



# Herzlich Willkommen

Hochwasserschutz Steinibach  
Abschnitt Allmendlibrücke - Vierwaldstättersee

---

Hochwasserschutz Steinibach  
Abschnitt Allmendlibrücke - Vierwaldstättersee

## Agenda

- Begrüssung
- Zielsetzung Veranstaltung
- Rückblick
- Arbeitsfortschritte seit GV
- Informationen zum Projekt
- Fragen / Diskussion

*Gemeinderat Michael Tanner*

*David Rüedlinger, Schubiger AG Bauing.*

*alle*

---

---

Hochwasserschutz Steinibach  
Abschnitt Allmendlibrücke - Vierwaldstättersee

## Zielsetzung Informationsveranstaltung

- Projektvorstellung aus erster Hand.
  - Fragen / Anregungen einbringen, welche an der Gemeindeversammlung nicht gestellt wurden.
  - Projektoptimierung prüfen und falls möglich umsetzen.
  - Informationsgehalt vom Projekt in der Bevölkerung stärken.
-

---

Hochwasserschutz Steinibach  
Abschnitt Allmendlibrücke - Vierwaldstättersee

## Rückblick

### Frühjahrs- Gemeindeversammlung vom 21. Mai 2024

Traktandum 9:

- *Wildbäche; Steinibach, Hochwasserschutz, 5. Bauetappe, Baulos 5.5, Abschnitt Allmendlibrücke - Vierwaldstättersee: Objektkredit von Fr. 7'600'000.- inkl. MWST.*

Fazit der Diskussion:

- *Rückweisungsantrag wurde angenommen.*
-

---

Hochwasserschutz Steinibach  
Abschnitt Allmendlibrücke - Vierwaldstättersee

## Damalige Wortmeldungen (nicht abschliessend)

- «Niemand im Saal ist gegen den Hochwasserschutz».
  - Es wurden noch keine Vereinbarungen mit Anstösser abgeschlossen.
  - Baustellenzufahrt soll nicht über Areal der Evang.-ref. Kirche gehen.
  - Beabsichtigte (Bach-) Verbreiterung ist nicht gerechtfertigt.
  - Der Gewässerlauf ist nicht sichtbar, kein Uferweg entlang Bach.
  - Baustelle nahe am Friedhof, Störung der Grabesruhe.
  - Dichtungsfolie hat nur Lebensdauer von 25 Jahren.
-

---

Hochwasserschutz Steinibach  
Abschnitt Allmendlibrücke - Vierwaldstättersee

## Arbeitsschritte seit der Gemeindeversammlung vom 21. Mai 2024

- Angebot an alle Direktbetroffene entlang Steinibach zu einem Gespräch.
  - Es wurden konstruktive und zielführende Gespräche geführt.
  - Berichtigung zur Lebensdauer der Abdichtungsmatte und Projektoptimierung (vollflächige Abdichtung).
  - Eine komplette Projektoptimierung, ohne Miteinbezug der Bevölkerung, war bewusst nicht vorgesehen.
  - Erörterung der Baustellenzufahrt (Areal Evang.-ref. Kirche).
-

---

Hochwasserschutz Steinibach  
Abschnitt Allmendlibrücke - Vierwaldstättersee

## Informationen zum Projekt






### Referent:

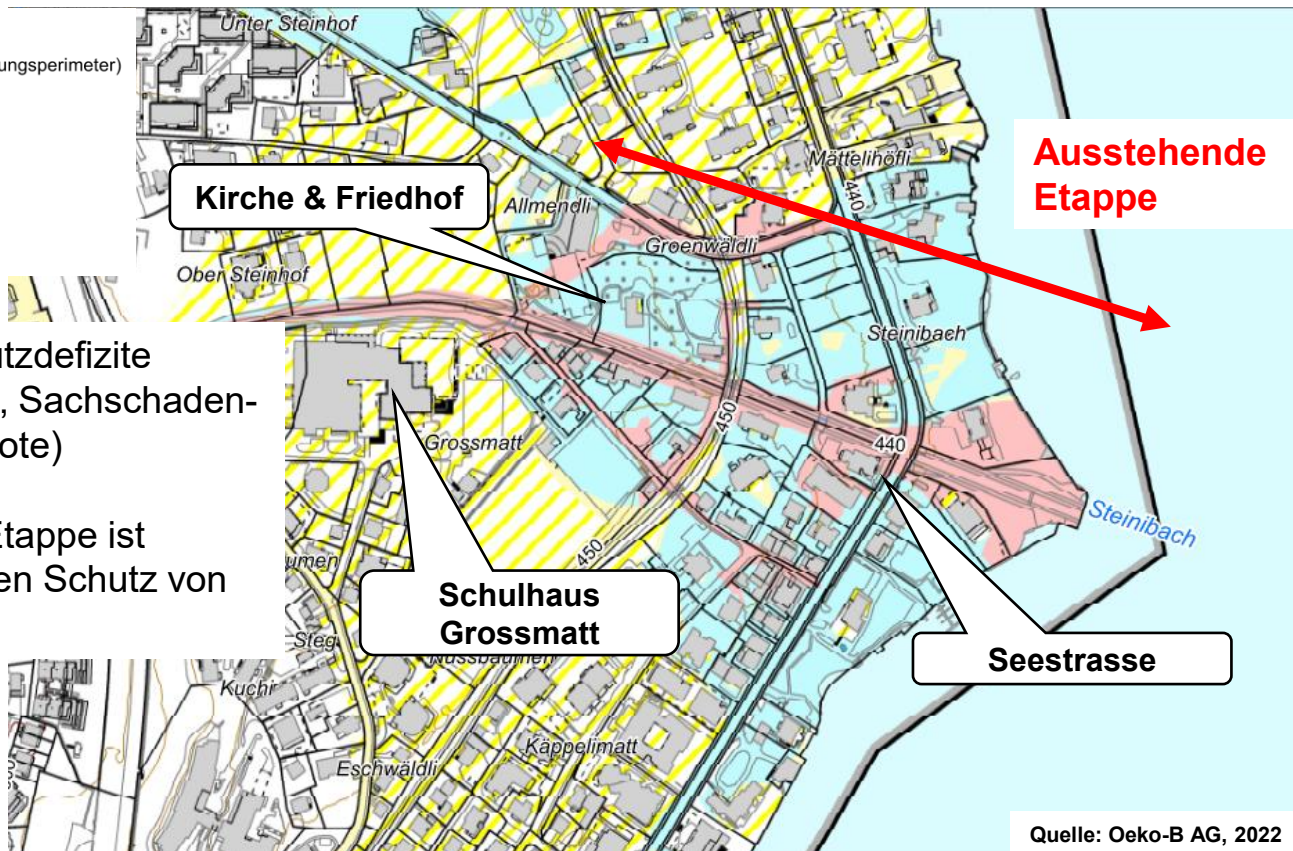
- David Ruedlinger, Schubiger AG Bauingenieure, Hergiswil  
Leitender Ingenieur ETH, Mitglied der GL / VR
-


# Projektvorstellung (Ausgangslage)


- Aktuelle Gefährdung

## Gefahrenstufen

	Keine Gefahr (innerhalb Beurteilungsperimeter)
	Geringe Gefährdung
	Mittlere Gefährdung
	Erhebliche Gefährdung
	Restgefährdung



 Weiterhin Schutzdefizite  
(Todesfallrisiko, Sachschaden-  
risiko, Bauverbote)

 Ausstehende Etappe ist  
essentiell für den Schutz von  
Hergiswil

# Projektvorstellung (Ausgangslage)

- Aktuelle Gefährdung (Systemrobustheit)



## Projektvorstellung (Ausgangslage)

- Es handelt sich um ein **Hochwasserschutzprojekt** und nicht um ein Renaturierungsprojekt!
- Hochwasserschutzprojekte sind jedoch nur bewilligungsfähig, wenn auch die ökologischen Ansprüche bestmöglich mitberücksichtigt werden (div. Gesetzgebungen und Umweltschutzfachverbände).

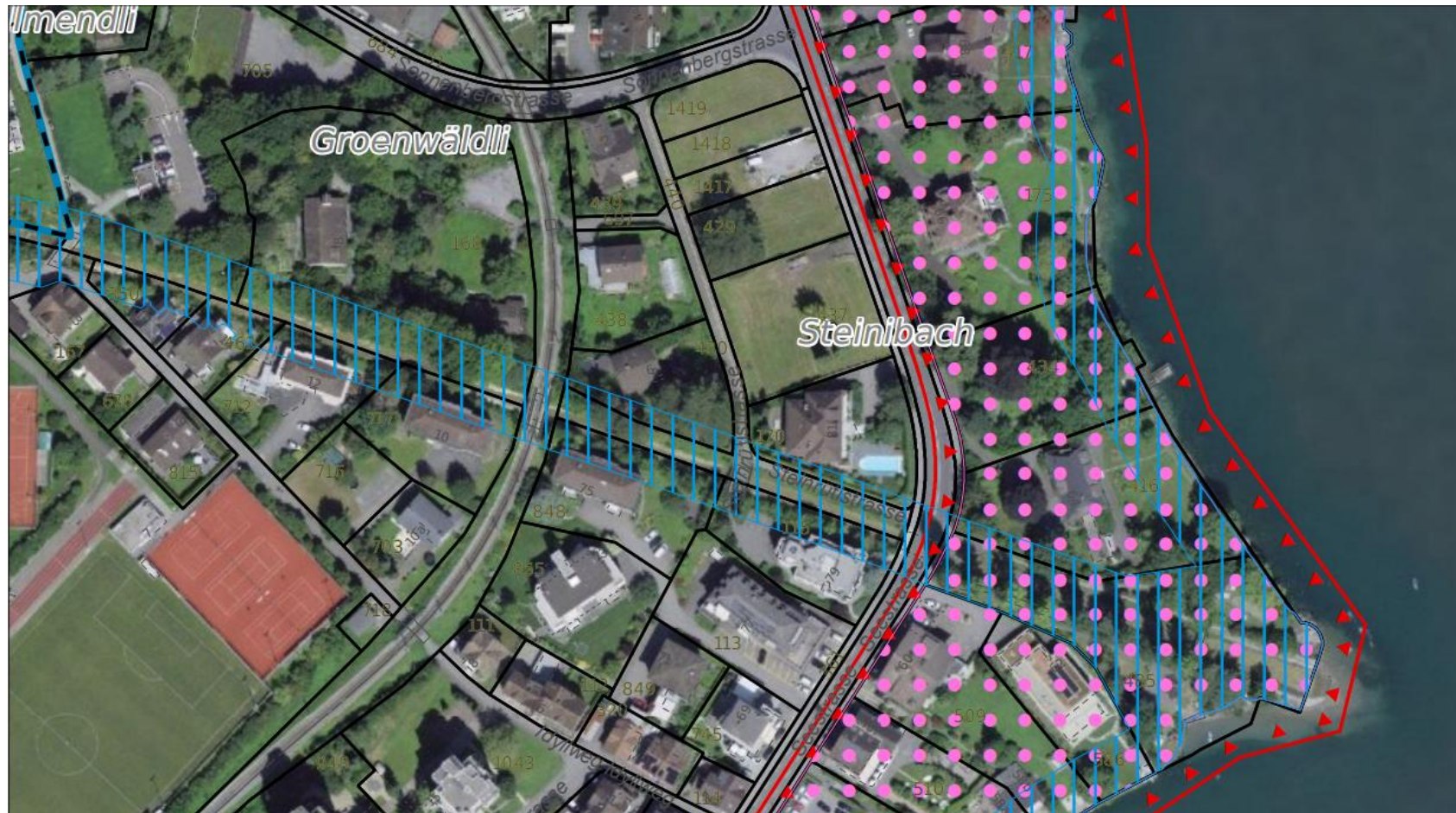
# Projektvorstellung (Ausgangslage)

- Ökologische Defizite
  - Fehlende Morphodynamik / Habitatvielfalt / Strukturierung / Lebensräume / Vernetzung
  - Fehlende Vielfalt an Flora und Fauna



# Projektvorstellung (Gewässerraum)

- Beispiel Gewässerraum (GSchG, GSchV): Breite 22m



# Projektvorstellung (Gewässerraum)

- Beispiel Gewässerraum (GSchG, GSchV): unabhängig vom HWS-Projekt!

-  **Art. 36a<sup>29</sup> Gewässerraum**

<sup>1</sup> Die Kantone legen nach Anhörung der betroffenen Kreise den Raumbedarf der oberirdischen Gewässer fest, der erforderlich ist für die Gewährleistung folgender Funktionen (Gewässerraum):

- die natürlichen Funktionen der Gewässer;
- den Schutz vor Hochwasser;
- die Gewässernutzung.

-  **Art. 37<sup>31</sup> Eingriffe in oberirdische Gewässer**

<sup>1</sup> Oberirdische Gewässer dürfen nur verbaut und korrigiert werden, wenn:

- der Hochwasserschutz es erfordert (Art. 3 Abs. 1-3 des Wasserbaugesetzes vom 21. Juni 1991<sup>32</sup>);

<sup>2</sup> Bei Eingriffen in das oberirdische Gewässer muss dessen natürlicher Verlauf möglichst beibehalten oder wiederhergestellt werden.

<sup>3</sup> Oberirdische Gewässer und Gewässerraum müssen so gestaltet und unterhalten werden, dass:

- sie einer vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt als Lebensraum dienen können;
- die Wechselwirkungen zwischen ober- und unterirdischen Gewässern so weit als möglich erhalten bleiben;
- eine standortgerechte Ufervegetation gedeihen kann.

<sup>4</sup> In überbauten Gebieten kann die Behörde Ausnahmen von den Absätzen 2 und 3 bewilligen.

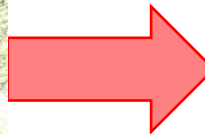
## Projektvorstellung (ökologisches Potential)

- Ökologisches Potential beschränkt sich aufgrund der dichten Überbauung an den Steinibach hauptsächlich auf den Deltabereich. Deshalb liegt der Hauptfokus der ökologischen Massnahmen auch im künftigen Delta



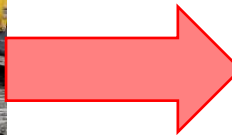
# Projektvorstellung (Massnahmen)

- Ist-Zustand -> Projektzustand



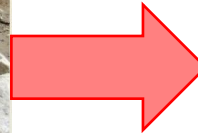
# Projektvorstellung (Massnahmen)

- Uferschutzmassnahmen / Uferabflachung



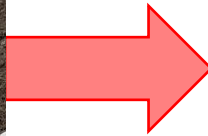
# Projektvorstellung (Massnahmen)

- Sohlenschutzmassnahmen



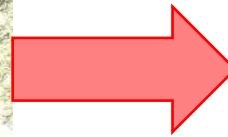
# Projektvorstellung (Massnahmen)

- Untergrundmaterial



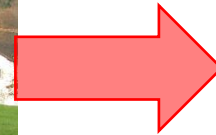
# Projektvorstellung (Massnahmen)

- Abdichtung



# Projektvorstellung (Massnahmen)

- Ufererhöhungen



# Projektvorstellung (Massnahmen)

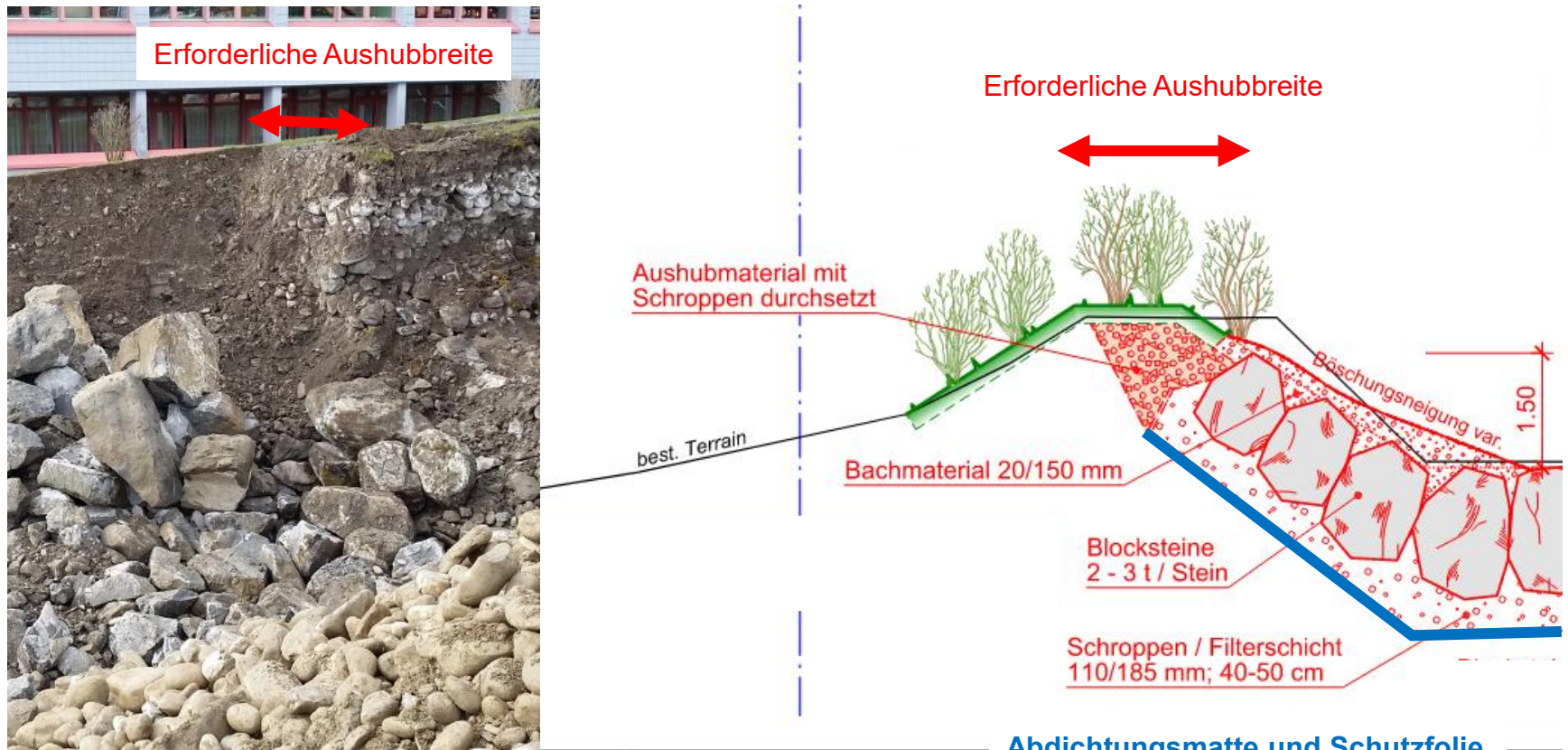
- Optimierung Abflusshydraulik bei den Brücken





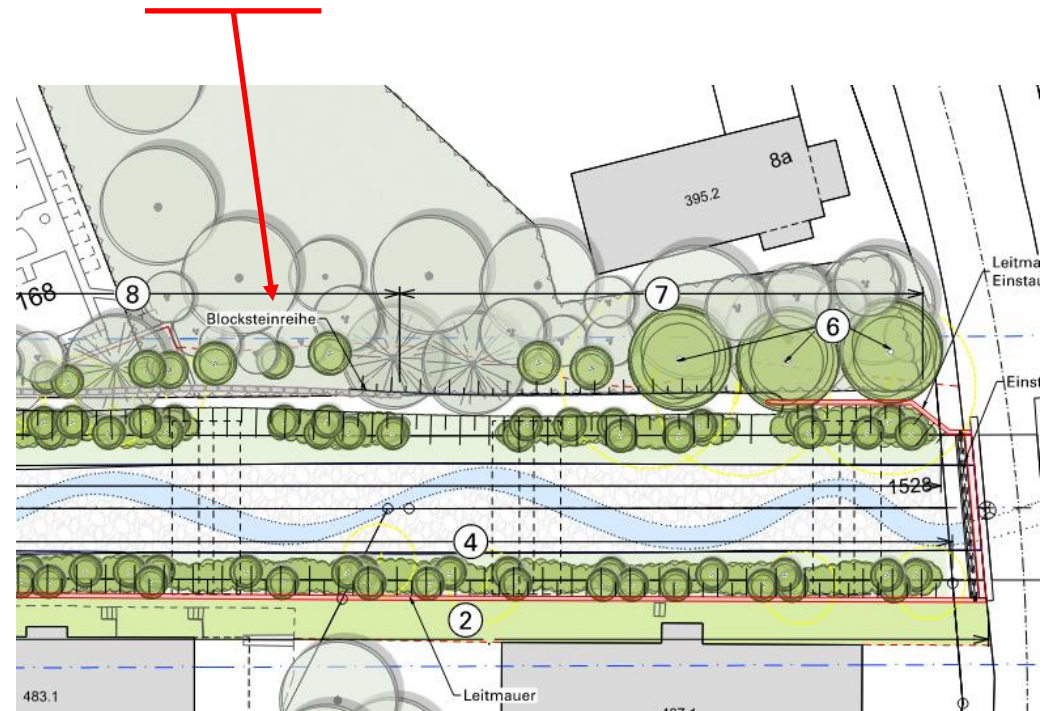
# Projektvorstellung (Massnahmen)

- Temporäre Rodung / Ersatzaufforstung



# Projektvorstellung (Massnahmen)

- Wiederaufforstung und Schutz von Bäumen falls möglich



# Projektvorstellung (Massnahmen)

- Neugestaltung Mündungsbereich

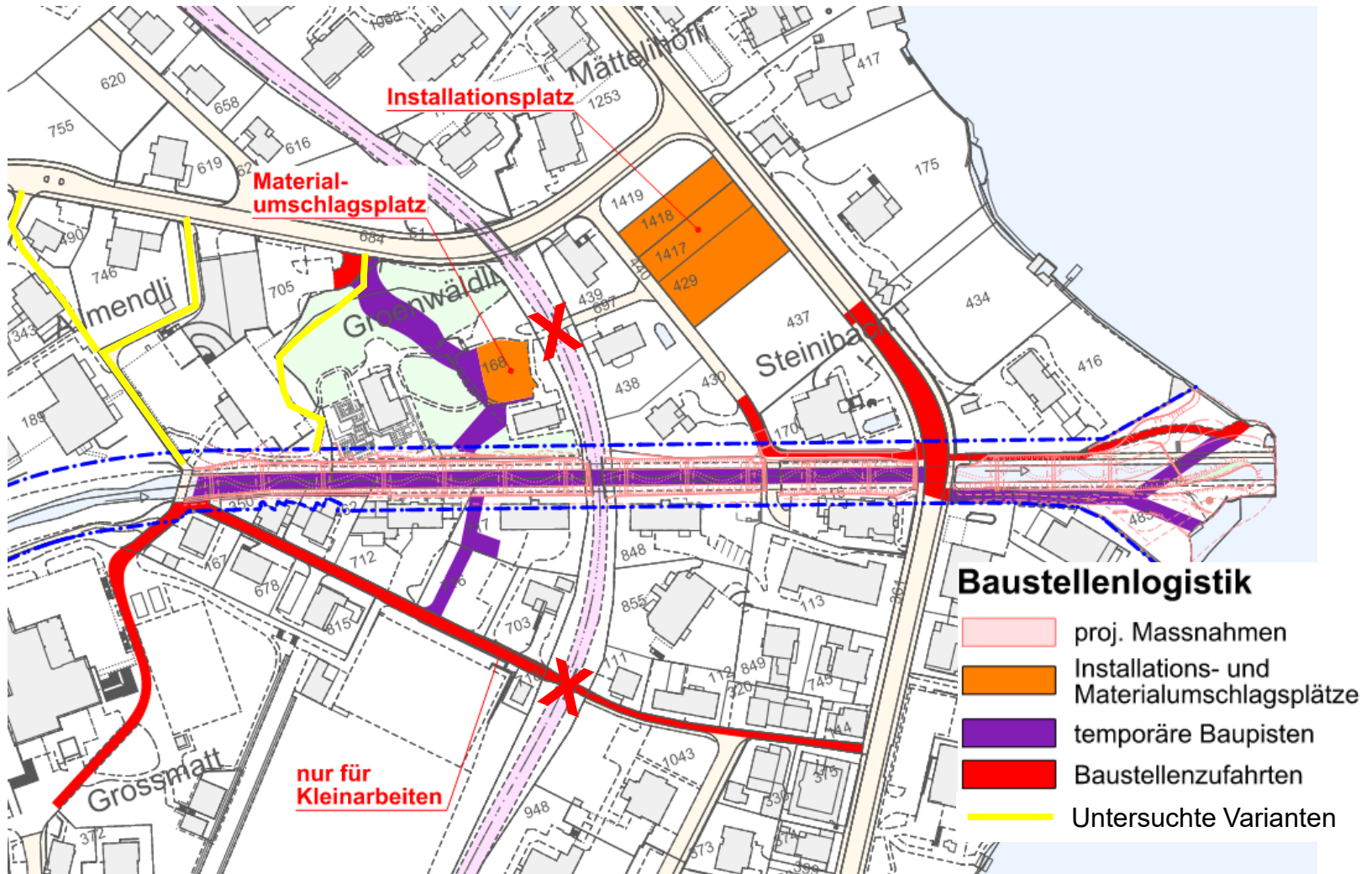


# Projektvorstellung (Massnahmen)

- Pappeln werden ersetzt
  - Beizug von Baumpfleger für Beurteilung
  - Zustand heute (insgesamt 8 Stk.)
    - Alte Säulenpappel (1. Stk. zuoberst)
    - 4 Jungbäume (Hybridpappel); ca. 30 Jahre
    - 3 Säulenpappeln (ca. 50-60 Jahre)
  - Empfehlung (mind. 8 Stk.)
    - Sowieso Vorschlag 5 Pappeln zu ersetzen
    - Schnelles Wachstum der Pappeln, deshalb wird kompletter Ersatz empfohlen

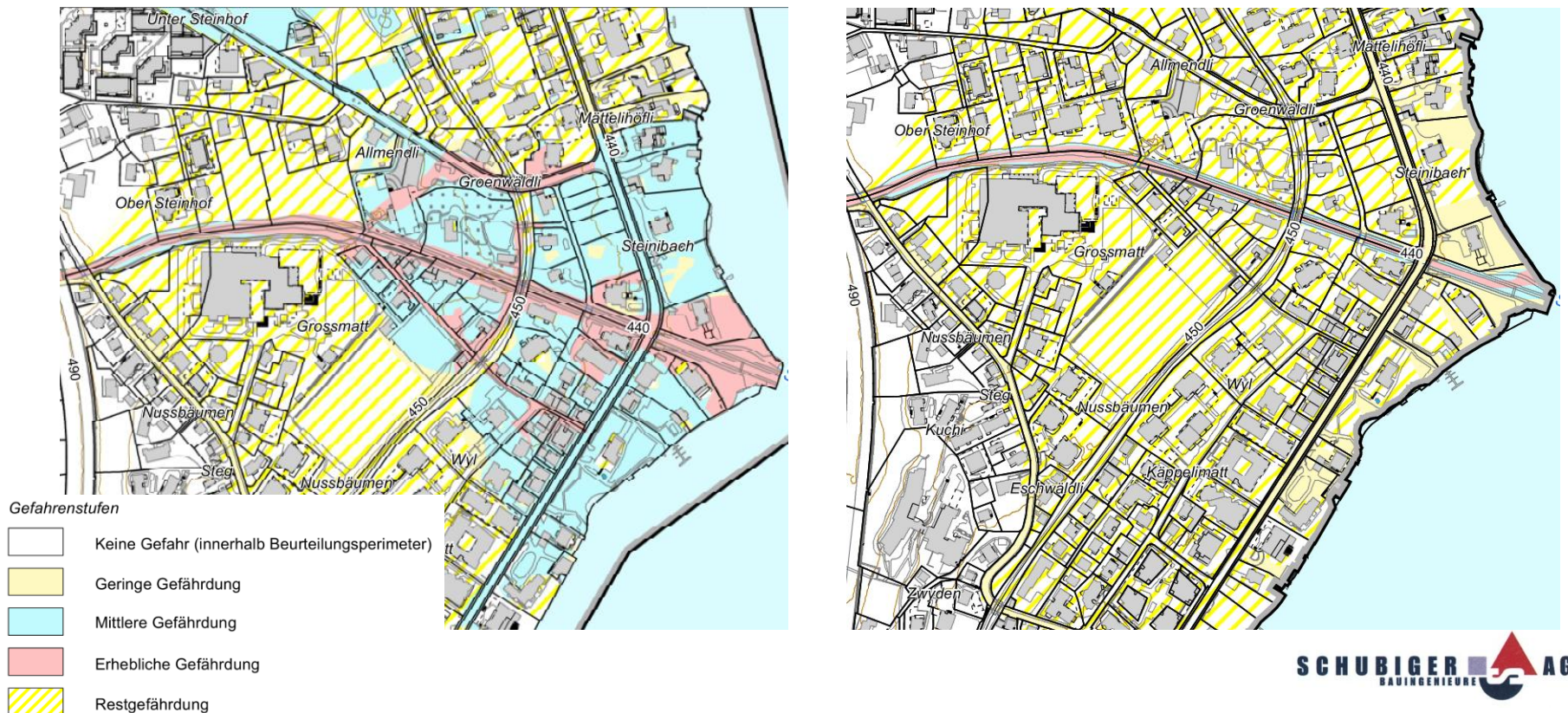


# Projektvorstellung (Baustellenerschliessung)



# Projektvorstellung (Auswirkungen)

- Nach der Realisierung des Hochwasserschutzprojekts bestehen keine Schutzdefizite mehr innerhalb vom Siedlungsgebiet ausgehend vom Steinibach!



## Projektvorstellung (Weiteres)

- Durch die Realisierung des Hochwasserschutzprojekts wird das Risiko im Siedlungsgebiet massgeblich reduziert. Die Investitionen sind wirtschaftlich (Nutzen-Kosten-Verhältnis).
- Träger vom Projekt sind neben der Gemeinde Hergiswil auch der Bund und Kanton Nidwalden (> 60%). Denn der Hochwasserschutz ist eine öffentliche Aufgabe (Bundesverfassung).
- Das Projekt wird von Seiten Bund, Kanton und Umweltverbände positiv beurteilt und unterstützt.

## Voraussichtliche Termine

- Projektoptimierungen anhand von Rückmeldungen aus den Grundeigentümergegesprächen und der Informationsveranstaltung: Frühling / Sommer 2026
- Weitere Grundeigentümergegespräche und Unterzeichnung der Vereinbarungen: Sommer / Herbst 2026
- Kantonale Vernehmlassung vom Hochwasserschutzprojekt: Herbst 2026
- Antrag von Objektkredit: Frühling 2027
- Öffentliche Auflage vom Hochwasserschutzprojekt: Sommer 2027
- Frühestmöglicher Baustart: 2028


---

Hochwasserschutz Steinibach  
Abschnitt Allmendlibrücke - Vierwaldstättersee

## Fragen / Diskussion

### Rückmeldungen an:

- [daniel.burkart@hergiswil.ch](mailto:daniel.burkart@hergiswil.ch)
- [david.rueedlinger@schubiger-nw.ch](mailto:david.rueedlinger@schubiger-nw.ch)

 Ab Montag, 02. März 2026 ist die vorliegende Präsentation unter [www.hergiswil.ch](http://www.hergiswil.ch) (Neuigkeiten) abrufbar.

---



HERGISWIL  
AM SEE



Besten Dank für Ihr  
Interesse